

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7899/1656467/wdr-fernsehen-und-hoerfunk-uebertragen-trauerfeier-fuer-die-opfer-der-loveparade-in-duisburg> abgerufen werden.

WDR Westdeutscher Rundfunk

WDR Fernsehen und -Hörfunk übertragen Trauerfeier für die Opfer der Loveparade in Duisburg

29.07.2010 - 16:42 Uhr, WDR Westdeutscher Rundfunk

Köln (ots) - Der Westdeutsche Rundfunk begleitet am Samstag in Hörfunk und Fernsehen die Trauerfeier zum Gedenken an die Opfer der Loveparade.

Die Berichterstattung im Einzelnen:

WDR Fernsehen und Das Erste berichten von 10.45 Uhr bis 12.30 Uhr live aus Duisburg. Von 11.00 Uhr bis 12.15 Uhr findet in der Salvatorkirche in Duisburg ein zentraler ökumenischer Gedenkgottesdienst mit dem Essener Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck und dem Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, Nikolaus Schneider, statt. Neben Bundespräsident Christian Wulff, Bundeskanzlerin Angela Merkel und NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft werden weitere zahlreiche Gäste aus Politik, Kirche und Gesellschaft erwartet. Geplant ist auch eine Außenübertragung auf Großleinwände ins Duisburger Stadion und auf den Vorplatz des Stadions. Die Rahmensendung vor und nach dem Gottesdienst moderieren Sabine Scholt und Jörg Schönenborn; den Gottesdienst kommentieren die Rundfunkbeauftragten Sabine Steinwender (Evangelische Kirche) und Klaus Pfeffer (Katholische Kirche).

WDR 5 überträgt die offizielle Trauerfeier aus der Duisburger Salvatorkirche ebenfalls live von 11.00 Uhr bis 12.15 Uhr. Im Anschluss widmet sich die Sendung "Redezeit" den Möglichkeiten der Trauerverarbeitung und greift Hörerreaktionen auf. Darüber hinaus berichtet die Wortwelle des WDR-Hörfunks ausführlich in ihren Zeitfunksendungen am Morgen und am Mittag.

1LIVE, die junge Welle des WDR-Hörfunks, ändert am Samstag ihr Programm und berichtet von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr in einer Sondersendung (Moderation: Christian Terhoeven und Michael Dietz). Dabei stehen die Trauerfeierlichkeiten in Duisburg und die Aufarbeitung der tragischen Geschehnisse bei der Loveparade im Mittelpunkt.

WDR 2 wird in seinem Programm den ganzen Tag aktuell und ausführlich vom Geschehen und der Stimmung in Duisburg berichten. Hörer haben die Gelegenheit, Fragen zu stellen und ihre Meinung zu äußern.

WDR 3, WDR 4 und "Funkhaus Europa" berichten in ihren jeweiligen aktuellen Sendestrecken aus Duisburg.

Außerdem beliefert der WDR-Hörfunk die übrigen Sender der ARD mit Berichten aus Duisburg.

Pressekontakt:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Uwe-Jens Lindner (Hörfunk)
WDR Pressestelle
Telefon 0221 220 8475
uwe-jens.lindner@wdr.de

oder
Annette Metzinger (Fernsehen)
WDR Pressestelle
Telefon 0221 220 2770
annette.metzinger@wdr.de

Besuchen Sie auch die WDR Presselounge: www.presse.WDR.de

Originaltext:

WDR Westdeutscher Rundfunk

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7899/wdr-westdeutscher-rundfunk>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7899.rss2